

**3. Lauf zum Clubpokal 2006** von W.-R. Berdrow

Am Samstag, den 16. September fand der letzte Lauf zum Clubpokal 2006 statt. Ich war rechtzeitig losgefahren, um nicht wieder vor dem fertigen Aufbau zu stehen. Das ist dann auch knapp gelungen. Pünktlich um 14:00 Uhr wurde mit den Wertungsläufen begonnen. Das Wetter war zwar herrlich, aber der Wind wehte recht stark und böig. Die Dockmanöver waren für größere Schiffe schwierig. Für den Schiedsrichter bedeutet in solchen Situationen, das richtige Maß zu finden. Wer sauber im Dock stand und dann vom Wind verweht wurde, bekam das nicht als Fehler angezeigt. So fair sollte man schon sein.

Wenn ich mich nicht verzählt habe, waren wir 11 Teilnehmer und 2 Gäste ohne Wertung mit Schiff, 2 Mitglieder ohne Schiff und Olaf mit Laptop.

Bodos Sohn fuhr außerhalb der Wertung und hatte Probleme mit seiner Motorjacht. Irgendwann fuhr sie nur noch rückwärts. Mit viel Geschick gelang es Bodo, die Jacht an Land zu holen. Der Rest des Kurses wurde mit dem Schlepper vom Vater beendet. Aber auch dieses Schiff machte am Ende des Tages noch schlapp. Der vermutete Verlust des Propellers war nicht der Grund, sondern ein Getriebeschaden. Seit ich bei der „Rau IX“ auch einen Getriebeschaden hatte, baue ich nur noch

| <b>Ergebnisse Clubpokal</b>        |   | <b>SMC Hamburg e.V.</b>  |       |                         |             |              |     |                |       |    |   |            |
|------------------------------------|---|--------------------------|-------|-------------------------|-------------|--------------|-----|----------------|-------|----|---|------------|
| interner Clubpokal des SMC Hamburg |   | interner Clubpokal 2006  |       |                         |             |              |     |                |       |    |   |            |
| Platz :                            | Name des Teilnehmers                            | Modellname :             |       |                         | Modelltyp : |              |     | Gesamt<br>pkt. |       |    |   |            |
|                                    |   | Rechts-Kurs 1. - 2. - 3. | Summe | Links-Kurs 1. - 2. - 3. | Summe       | 1.-2.Stechen |     |                |       |    |   |            |
| 1                                  | <b>Bernd Heinke</b><br>Start-Nr.: 2             | 100                      | 100   | 100                     | = 200       | 94           | 100 | 100            | = 200 | 0  | 0 | <b>400</b> |
| 2                                  | <b>Hans-Jürgen Mottschall</b><br>Start-Nr.: 1   | 89                       | 100   | 100                     | = 200       | 100          | 88  | 93             | = 193 | 0  | 0 | <b>393</b> |
| 3                                  | <b>Dirk Hamann</b><br>nach Stech. Start-Nr.: 10 | 94                       | 100   | 94                      | = 194       | 98           | 100 | 98             | = 198 | 10 | 0 | <b>392</b> |
| 4                                  | <b>Rainer Vesterling</b><br>Start-Nr.: 4        | 94                       | 98    | 0                       | = 192       | 100          | 100 | 0              | = 200 | 0  | 0 | <b>392</b> |
| 5                                  | <b>Thomas Koch</b><br>Start-Nr.: 7              | 98                       | 94    | 100                     | = 198       | 94           | 88  | 98             | = 192 | 0  | 0 | <b>390</b> |
| 6                                  | <b>Bodo von Bredow</b><br>Start-Nr.: 8          | 90                       | 94    | 94                      | = 188       | 92           | 98  | 89             | = 190 | 0  | 0 | <b>378</b> |
| 7                                  | <b>Janina Schulz</b><br>Start-Nr.: 12           | 94                       | 93    | 93                      | = 187       | 92           | 92  | 94             | = 186 | 0  | 0 | <b>373</b> |
| 8                                  | <b>Bernd Zawadzinski</b><br>Start-Nr.: 9        | 87                       | 92    | 75                      | = 179       | 78           | 92  | 89             | = 181 | 0  | 0 | <b>360</b> |
| 9                                  | <b>Wolf-Rüdiger Berdrow</b><br>Start-Nr.: 3     | 84                       | 83    | 77                      | = 167       | 79           | 85  | 95             | = 180 | 0  | 0 | <b>347</b> |
| 10                                 | <b>Dieter Glashagen</b><br>Start-Nr.: 6         | 85                       | 0     | 90                      | = 175       | 84           | 0   | 84             | = 168 | 0  | 0 | <b>343</b> |
| 11                                 | <b>Günther Saubert</b><br>Start-Nr.: 13         | 83                       | 89    | 85                      | = 174       | 77           | 84  | 83             | = 167 | 0  | 0 | <b>341</b> |
| 12                                 | <b>Horst Schulz</b><br>Start-Nr.: 5             | 0                        | 89    | 0                       | = 89        | 0            | 94  | 0              | = 94  | 0  | 0 | <b>183</b> |



*Günther Saubert*  
Unterschrift  
Fachgruppenleiter

Direktantriebe in stabiler Ausführung. Selbst wenn der Propeller- und der Rotordurchmesser des Motors voneinander abweichen gab es bei mir nie ein Problem. Manche Regel muss man also nicht unbedingt beachten. Günter Westphal hätte sein nostalgisches Motorboot auch gern fahren lassen, aber der Akku war leer. Die Ursache muss noch untersucht werden. Ich hatte im ersten Lauf ein Reichweitenproblem mit den Funksignalen. Wenn man den Stecker der Antenne nicht dort hineinsteckt, wo er hingehört, wird man eben bestraft.

Alle anderen Teilnehmer hatten keine technischen Probleme, sondern nur die bekannten Schwierigkeiten, die Tore ordnungsgemäß zu durchfahren. Am besten gelang das in diesem Jahr Bernd Heinke. Er wird den Pokal des besten Clubpokalfahrers in Empfang nehmen dürfen.

Ich habe festgestellt, dass mein Tonnenleger ein Schiff ist, das bei stärkeren Winden besser im Hafen bleibt. Die Motorleistung kann die Segelfläche des Aufbaues nur sehr mangelhaft ausgleichen. Aber dafür habe ich andere Schiffe, die für solches Wetter besser geeignet sind.

Ich möchte mich bei allen Clubmitgliedern bedanken, die in diesem Jahr an dem Pokalfahren teilgenommen haben. Es wäre natürlich schön, im nächsten Jahr noch mehr von Euch an diesen drei Samstagen zu sehen. Vielen Dank. ♦